1. Runde: Konkrete Probleme und Ziele

"Wir wollen weg von .... "

"Wir wollen hin zu .... "

eine "gute" Mischung

ein bewusster Nutzungsmix

... auf hohem Niveau "Premium Anspruch"

Luxus Einzelhandel für den Düsseldorfer Ruf wichtig

Differenzierung verschiedener Bereiche

Westseite ist keine Kopie der Ostseite

Betrachtung beider Seiten der Kö

Anziehungspunkte schaffen

Gleichheit beider Seiten fördern

Konzepte zur Belichtung der "dunklen" Seite der Kö

Kö als Alleinstellungsmerkmal erhalten

exklusives Image erhalten

Der Einzelhandel der Zukunft

Kö lebt vom Luxus-Einzelhandel und von der Vielzahl der Geschäfte

Handel ist wichtig, aber in Zukunft prägend?

Pop-Up Stores, neue Konzepte

Kunst im öffentlichen Raum

Öffentlicher Raum zur Schaffung von Alleinstellungsmerkmalen

Events? Exklusiv?

Kein Überangebot, gezieltes Angebot

autofrei oder autoberuhigt?

weniger Verkehr, Kö als ruhiger Ort

strukturelle Veränderungen des Einzelhandels...

... und der Gastronomie?

Belebung der Straße in den Abendstunden

Belebung auch durch Wohnen

Kö als Ort für alle Gesellschaftsschichten

soziale Kontrolle

Wohnen auf der Kö

Kö als attraktiver Ort für die Düsseldorfer

Konversion bestehender Büroflächen

Strahlkraft in andere Quartiere

Wegebeziehungen in andere Quartiere

Aufwertung der Grachten im Westen

Anbindung angrenzender Nutzungen, attraktive Wegeverbindungen

Vielfalt an der Kö : Nutzungsmix von Morgen

HJPplaner

2. Runde: Welcher Handlungsbedarf entsteht daraus?

Vermarktung der Kö nach außen

Handel der Zukunft = Online Handel?

Vielfältige Geschäfte auf der Kö

nicht immer die gleichen Schaufenster

in den Dialog treten

Leerstand entgegenwirken

Unterstützung kleinerer Eigentümer und Einzelhändler

Aufenthaltsqualität schaffen

Begrünung schaffen, Bäume erhalten und schaffen

Eine Kö für alle

Klimawandel!

auch unter Beteiligung der Investoren

Beleuchtungskonzept

Inszenierung der Straße

Sicherheit

Gastronomieflächen schaffen

... auch für die Düsseldorfer

keine Erweiterung der Altstadt zur Kö

Exklusivität erhalten

Quartiersmanagement

Transparenz der Planung

Einbindung der Eigentümer an der Kö

Mobilisierung und Vernetzung aller Akteure

Identifikation der Eigentümer erhalten

Forum Kö

Institutionalisierung entsprechender Gremien

Wiederkehrende und kontinierliche Beteiligung

Beteiligung aller Akteure

Verkehr beruhigen

Events

Mobilitätskonzept

Wer hat Priorität?

E-Mobilität

Berücksichtigung aller Verkehrsteilnehmer

3. Runde: Welche Lösungen fallen uns dafür ein?

Wo sind die Handlungsmöglichkeiten?

Wie kann der Stadt etwas zurück gegeben werden?

Wichtiger Baustein, aber nicht allein

Öffentlicher Raum zurück an die Stadt

Vorschläge der Architekten auch für den öffentlichen Raum denken

südlich der Graf-Adolf-Straße möglich

Strahlkraft der Architektur

Luxusgeschäfte als Alleinstellungsmerkmal der Kö

Transparenz der Planung

Kommunikation mit der Stadtgesellschaft

Umsetzung der Planung ins Bau- und Planungsrecht

Wie viel Neues können wir uns vorstellen?

Wie sieht das Wohnen aus?

Wie viel Innovation brauchen wir?

Innovation in Nutzungskonzepten der Gebäude

Events in die Architektur bringen

Welche Nutzungen werden der Besonderheit der Kö gerecht?

Kunst im öffentlichen Raum bereits vorhanden

Kulturelle Nutzungen

Ausstellungen, Repräsentation der FH, ...

Förderlich für die Vermarktung

Aufwertung der Gebäude

social return

Nutzungen ohne Konsumzwang

Mehrwert für alle Seiten

Nutzungsmix zur Förderung von Aufenthaltsqualität

Temporäre Nutzungen

Erdgeschosszonen

Vernetzung der Kö mit umliegenden Quartieren